

1. The Holberg International Memorial Prize 2007

Für den internationalen Holberg-Gedächtnispreis können Wissenschaftler/innen nominiert werden, die sich durch herausragende, international anerkannte Leistungen in den Bereichen Geistes- und Gesellschaftswissenschaften, Kunst, Rechtswissenschaften und Theologie auszeichnen. Die Arbeiten der Nominierten sollten sich durch innovative Forschungsansätze, Methoden oder Theorien hervortun.

Die Einreichungsfrist endet am 15.02.2007.

The Holberg Prize
University of Bergen
P.O. Box 7800
NO-5020 Bergen
Eine elektronische Registrierung ist ebenfalls möglich.
http://www.holbergprisen.no/e_index.htm

2. Scientific Award der BMW Group 2007

Der international ausgerichtete Scientific Award wendet sich an Hochschulabsolventen weltweit, die ihre Abschlussarbeit bereits verfasst haben oder in Kürze abschließen werden. Zugelassen sind Arbeiten, die zwischen dem 1. Januar 2005 und dem 31. Dezember 2006 erstellt und eingereicht wurden beziehungsweise werden. Gemäß dem multidisziplinären Ansatz des Preises werden Diplom-, Magister-, Bachelor-, Master- und Doktorarbeiten aus allen Fachbereichen angenommen. Eine Bewerbung ist nur mit der Unterstützung des betreuenden Professors desjenigen Lehrstuhls oder Instituts möglich, an dem die Abschlussarbeit eingereicht wurde.

Einsendeschluss ist der *7. Januar 2007*. Bitte senden Sie die Bewerbungsunterlagen an folgende Postfachadresse:

BMW Group
Scientific Award/PZ-3
80788 München
Deutschland

Bei Rückfragen zur Bewerbung können Sie eine E-Mail schreiben an:
scientific.award@bmwgroup.com

Weitere Informationen:

http://www.bmwgroup.com/d/nav/index.html?http://www.bmwgroup.com/d/0_0_www_bmw_group_com/karriere/karriere_events/scientific_award/index.shtml

3. John F. Kennedy Memorial Fellowship for visiting post-doctoral Fellows at the Minda de Gunzburg Center for European Studies, Harvard University

The John F. Kennedy Memorial Fellowship, which is based in the Center for European studies (CES) at Harvard University, was established as an endowment in 1965 with funds from the German Federal Government and German industry. Up to three Fellowships are granted each spring for residential research between September and Juni (10 months). Final selection is made by the Steering Committee of the CES.

Weitere Informationen:

<http://www.daad.de>

<http://www.ces.fas.harvard.edu/> <http://www.ces.fas.harvard.edu/alumni/>

4. Frauen an die Spitze – neue Ausschreibungsrunde

Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, den Menschen in unserem Land mehr Chancen auf Arbeit, Wohlstand und Teilhabe zu eröffnen. Hierzu braucht Deutschland eine neue Innovationskultur. Nur in einer innovativen Gesellschaft können sich die Talente aller bestmöglich entfalten. Die Beteiligung von Frauen im Wissenschaftssystem sowie in Führungspositionen entspricht noch nicht dem Anteil gut qualifizierter Frauen. Um neue Handlungskonzepte zu entwickeln, sind neue Erkenntnisse über die Ursachen dieser Situation erforderlich. Hierzu sollen Forschungsvorhaben gefördert werden.

Mit der Abwicklung dieser Fördermaßnahme hat das Bundesministerium für Bildung und Forschung folgenden Projektträger beauftragt:

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.

Projektträger des BMBF - Chancengleichheit/Genderforschung Heinrich-Konen-Straße 1 D - 53227 Bonn

E-Mail: gender@dlr.de

Dort können Auskünfte zu Fragen der Projektförderung eingeholt werden. Interessierten wird nachdrücklich empfohlen, sich vor einer Antragstellung beim Projektträger beraten zu lassen. Ansprechpartnerin ist Frau Dr. Sabine Gieske (Tel.: 0228 - 38 21 309).

Das Antragsverfahren ist zweistufig. Um den Aufwand möglichst gering zu halten, soll dem Projektträger in der ersten Stufe zunächst eine Vorhabensskizze eingereicht werden. Vorhabensskizzen können dem Projektträger zum ***1. Juni 2007*** vorgelegt werden.

Weitere Informationen:

<http://www.bmbf.de/foerderungen/6338.php>

5. Grant Agreement im 7. EU-Forschungsrahmenprogramm

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung, das EU-Büro des BMBF, das Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes NRW und KoWi laden Sie zu der gemeinsamen Veranstaltung ein, in der auf die kommenden

Managementanforderungen im 7. Rahmenprogramm hingewiesen werden soll. In einer sich den Vorträgen anschließenden Diskussion soll herausgearbeitet werden, wie sich die aktuelle Situation für die jeweiligen Institutionen und Beratungseinrichtungen auf Bundes- und Landesebene bezüglich der Vorbereitungen auf die neuen Anforderungen darstellt.

In drei parallelen und moderierten Workshops werden die neuen Anforderungen an das Projektmanagement zu den Themen:

- Projektkoordination und die Erstellung von Konsortialverträgen
- IPR, der Schutz des geistigen Eigentums sowie zum Thema
- Finanzen, Anforderungen an die Abrechnung und Abrechnungsmodalitäten interaktiv erarbeitet und die Berichte und Ergebnisse im Plenum vorgestellt.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, den ***08. November 2006*** von 10:00-17:00 Uhr im Wissenschaftszentrum Bonn, Ahrstraße 45, 53175 Bonn statt. Die Veranstaltung richtet sich an die Experten derjenigen Institutionen, die sich um Fördermittel bewerben werden und Multiplikatoren der zentralen Beratungseinrichtungen.

Wir bitten Sie, sich bis zum ***3. November*** online unter der u.a. Adresse anzumelden. Die Teilnehmerzahl ist auf 100 Personen begrenzt, die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Weitere Informationen:

<http://www.kowi.de/conference/>

6. Deutsch-Israelische Projektkooperation in zukunftsorientierten Forschungsfeldern (DIP)

Auf der Basis einer Vereinbarung zur wissenschaftlichen Zusammenarbeit zwischen dem Weizmann-Institut und den israelischen Universitäten und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung BMBF werden kooperative Forschungsvorhaben unterstützt.

Anträge können aus allen Bereichen der Wissenschaft gestellt werden. Besondere Priorität haben große Forschungsvorhaben in aktuellen Gebieten der Wissenschaft. Das Vorhaben muss von israelischen und deutschen Wissenschaftlern gemeinsam durchgeführt werden. Der Antrag muss die gemeinsamen Ziele, den gemeinsamen Arbeitsplan und den Vorteil der Kooperation hervorheben. Neben der wissenschaftlichen Exzellenz des Vorhabens ist ein wesentliches Auswahlkriterium die Qualität und Tiefe der Kooperation, die sich z.B. im Austausch von Wissenschaftlern, insbesondere Nachwuchswissenschaftler (Doktoranden/Postdoktoranden) während des Vorhabens zeigt.

Antragsberechtigt sind die sechs israelischen Universitäten und das Weizmann Institut. Das Vorhaben sollte für 5 Jahre geplant werden.

Auf der israelischen Seite setzt die Förderung eine mindestens hälftige Eigenbeteiligung der israelischen Einrichtung voraus. Dies ist für die deutsche Seite nicht erforderlich. Der mit dem Antrag vorzulegende Finanzplan muss die israelische Projektbeteiligung klar gegenüber den vom BMBF angefragten Mittel abgrenzen. Die beantragte Fördersumme für die beteiligten deutschen und israelischen Partner sollte den Gesamtbetrag von 255.000 €pro Jahr nicht

übersteigen. Industriepartner sind eingeladen an den Projekten mitzuwirken. Sie können jedoch keine Förderung erhalten.

Termin der Antragseinreichung ist der ***31.3.2007***

Kontakt in Deutschland:

Nadia Meyer

DLR-Internationales Büro des BMBF

Heinrich-Konen-Str. 1

D-53227 Bonn

Tel. +49-(0)228-3821-411

Fax. +49-(0)228-3821-444

E-mail: nadia.meyer@dlr.de

Weitere Informationen: <http://www.internationales-buero.de/de/787.php>

7. Eurolecture - Europäisches Gastdozentenprogramm

Für das Wintersemester 2007/08 wird von der Alfre Töpfer-Stiftung ausgeschrieben:
1 Eurolecture Gastdozentur für Innovation in der Lehre

Für das Sommersemester 2008 wird ausgeschrieben:
1 Eurolecture Gastdozentur für Innovation in der Lehre

Bewerben können sich junge Hochschullehrerinnen und -lehrer (bis 45 Jahre) einer deutschen Hochschule, die eine/einen Gastdozentin/en aus Europa zu einem gemeinsamen Lehrprojekt für ein Semester an ihre Hochschule laden. Die Eurolecture Gastdozentur wird diesem/er europäischen Gastwissenschaftler/in zuerkannt. Die Eurolecture richtet sich an Fachgebiete der Geistes- und Gesellschaftswissenschaften, der Künste, Architektur und Musik.

Bewerbungsschluss: ***15. Dezember 2006***

Weitere Auskünfte: Dr. Antje Mansbrügge Tel: (040) 33 402 - 27

Weitere Informationen: <http://www.toepfer-fvs.de/eurolecture07.html>

8. Neue Seminare zur Vertragsgestaltung in FP7 für Einsteiger

KoWi bietet im Herbst/Winter 2006 ein neues Einsteiger-Seminar zur Vertragsgestaltung für die Vorbereitung auf das 7. Forschungsrahmenprogramm

(FP7) an. Inhalt dieses eintägigen Seminars sind neben zivilrechtlichen Grundlagen der Vertragsgestaltung im deutschen Recht, die Anforderungen an den Konsortialvertrag in FP7 sowie Erfahrungsberichte aus dem 6. Rahmenprogramm aus Sicht eines Projektmanagers.

Nach einer Präsentation der "Best practice" wird den Teilnehmern eine praktische Anleitung für die Erstellung eines Konsortialvertrags vermittelt. Das Seminar wendet sich an

Interessenten, die noch keine oder sehr wenige Erfahrungen im EU-Projektmanagement haben.

Die Seminare finden am *31.10.2006* sowie am *12.12.2006* im Wissenschaftszentrum Bonn statt. Beginn der Veranstaltung: 10:00 Uhr Ende der Veranstaltung: 16:30 Uhr Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt 50,00 Euro inklusive Seminarunterlagen und Mittagsimbiss.

Die Anmeldung ist per Email möglich bei Monika Puttrich: mp@kowi.de Die Agenda und weitere Informationen erhalten Sie unter der u.a. Adresse sowie bei Kathrin Kohs (kk@kowi.de) und Karen Rosenwerth-Schiffbauer (kr@kowi.de)

Weitere Informationen: <http://www.kowi.de/services/fortbildungskurse/eu-intensiv/vertragsgestaltung/default.htm>

9. Balzan-Preise 2007

Das Preisverleihungskomitee der Balzan-Foundation hat die Wissenschaftsgebiete 2007 bekannt gegeben, auf denen hervorragende Leistungen ausgezeichnet werden. Traditionsgemäß gehören sie zu "den Geistes- und Sozialwissenschaften, der Kunst" sowie "der Physik, Mathematik, den Naturwissenschaften und der Medizin"

Im Jahre 2007 werden die Balzan-Preise in folgenden Sparten vergeben:

- Europäische Literatur (1000-1500)
- Völkerrecht seit 1945
- Angeborene Immunität
- Nanowissenschaften

Kandidatenvorschläge können eingereicht werden bis zum **15. März 2007**. Eigenkandidaturen werden nicht berücksichtigt.

Kontaktadresse:

Presidente del Comitato Generale Premi
Ambasciatore Sergio Romano
Fondazione Internazionale Balzan "Premio"
Piazzetta U. Giordano 4 - I-20122 Milano, Italia
tel. +39-02-7600 2212, fax +39-02-7600 9457
email: balzan@balzan.it

http://www.balzan.it/Premi_ger.aspx?codice=F000000088

10. Auftaktveranstaltung des BMBF zum 7. EU-Forschungsrahmenprogramm

Am *15. und 16. Januar 2007* findet die Auftaktveranstaltung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) zum 7. EU-Forschungsrahmenprogramm im Internationalen Kongresszentrum Bundeshaus Bonn (IKBB) statt. Hochrangige internationale Vortragende werden am ersten Veranstaltungstag das gesamte Spektrum des neuen

Forschungsrahmenprogramms präsentieren. Am zweiten Tag wird eine Reihe von Workshops zu einer Vielzahl von Einzelthematiken des Rahmenprogramms eine Möglichkeit zur inhaltlichen Vertiefung bieten. Hilfreiche Tipps für Antragstellende runden die Veranstaltung ab.

Anmeldeschluss ist am **31.12.2006**.

Weitere Informationen:

<http://www.bmbf.de/de/rp7-auftakt.php>

11. "EU-Active" - Expertenseminar zur EU-Forschungsförderung in Brüssel

Nach der großen Resonanz auf das im vergangenen Jahr erstmalig durchgeführte Fortbildungsseminar "EU-Active" veranstaltet KoWi am *7. und 8. Dezember

2006* in Brüssel wieder ein Seminar in dieser Reihe.

EU-Active ist ein Expertenseminar zur EU-Forschungsförderung in Brüssel. Vertreter der Europäischen Kommission sowie an den Entscheidungsprozessen beteiligter öffentlicher Einrichtungen in Brüssel werden über das 7. Forschungsrahmenprogramm vor dem Hintergrund des Lissabonprozesses informieren und diskutieren. Auf der Agenda stehen u.a. Vorträge zu den Beteiligungsregeln, zum Evaluierungsverfahren, zur Internationalen Kooperation und zur Einrichtung externer Agenturen für die Verwaltung des 7. RP.

Zielgruppe des eineinhalbtägigen Seminars sind Wissenschaftler und Administratoren, die über Kenntnisse im Bereich der europäischen Forschungsförderung bzw. Erfahrung bei der Durchführung von EU- Forschungsprojekten verfügen. Seminarsprachen sind Englisch und Deutsch.

Anmeldungsfrist ist der **17. November**; die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt.

Ansprechpartner bei KoWi:

Dieter Dollase
dd@kowi.de

Claudia Labisch
cl@kowi.de

Weitere Informationen: <http://www.kowi.de/services/fortbildungskurse/eu-active/default.htm>

12. DIP - Deutsch-Israelische Projektkooperation

On the basis of an agreement about scientific cooperation, the Weizmann Institute and the universities of the State of Israel and the German Federal Ministry of Education and Research (BMBF) support joint scientific research projects.

Research institutions are invited to submit proposals in all scientific fields. Priority will be given to innovative and highly competitive research of larger scale. The suggested project must be carried out in close cooperation of Israeli and German project partner(s). The submitted project proposal must contain a description of the joint work plan for both, the Israeli and the German side. The excellence of the proposed scientific cooperation including the exchange of scientists, in particular young researchers (PhDs/Post docs) is a major evaluation criterion besides the scientific excellence of the proposal. Involved scientists, especially the Principal Investigators, must have a full working opportunity over the projects period. The research should be planned for a period of five years.

Deadline of applications for the 11th call is the **March 31st 2007**.

Funding is complementary, the contribution by the Israeli institution ("Matching") and the BMBF grant for the Israeli institution should strictly match. That is not required for the BMBF grant dedicated to the German partners. The financial plan must state the institutional resources available to the project ("Matching") and identify the additional financial needs. The total budget requested for the Israeli and German partners should not exceed 255.000 EUR per year. Funding may include running cost (staff, travel and material cost). If a project comprises several Israeli research groups a financial plan for each group has to be prepared, as well as a financial plan for each German partner involved. Industrial partners participate at their own expenses. The Israeli side and German side may apply for major research investments only for the first year of the project. Investment funding will not exceed a maximum of 255 000 EUR.

German Contact:

Nadia Meyer

DLR International Bureau

Heinrich-Konen-Str. 1

D-53227 Bonn

Tel. #228-3821-411

Fax. #228-3821-444

e-mail: nadia.meyer@dlr.de

<http://www.internationales-buero.de/de/781.php>